

## Aktienanalyse der Passiver Geldfluss Academy vom 04. April 2026

**Verfahren:** Dieses Verfahren sucht wöchentlich weltweit nach Aktien, die in drei Dimensionen gleichzeitig überzeugen: **fundamentale Substanz, technische Trendstärke und Robustheit gegenüber KI-Disruption**. Der Prozess beginnt mit einer breiten Marktabdeckung – tausende Aktien ab zwei Milliarden Marktkapitalisierung weltweit – und verdichtet diese durch mehrere Filterstufen zu einer handverlesenen Watchlist von zehn bis dreißig Titeln. Entscheidend ist dabei nicht ein einzelnes Kriterium, sondern das Zusammenspiel: Nur Unternehmen, die über mehrere Jahre echte Geschäftsqualität bewiesen haben, gleichzeitig charttechnisch in einem intakten Aufwärtstrend notieren und deren Geschäftsmodell gegenüber KI-Veränderungen resilient oder sogar profitierend ist, bestehen alle Stufen.

**In Bärenmärkten liefert das System konsequent wenige oder gar keine Kandidaten** – und genau das ist seine wertvollste Eigenschaft.

**Wichtiger Kontexthinweis vorab:** Die Analyse erfolgt zum 04.04.2026 – also unmittelbar nach dem massiven Tariff-Schock vom 02./03. April 2026 ("Liberation Day"). Viele der technischen Setups aus dem Screening dürften durch den Markteinbruch der letzten 48 Stunden bereits beschädigt oder invalidiert sein. Das fließt in jede Einzelbewertung und die Marktlage-Einschätzung ein.

---

### 1. Übersichtstabelle

Ticker Unternehmen		KI-Score (/15)	Management-Urteil	Kategorie
VIRT	Virtu Financial	14	✓ Positiv	●
PRY	Prysmian S.p.A.	13	✓ Positiv	●
MTZ	MasTec, Inc.	11	✓ Positiv	●
HG	Hamilton Insurance Group	11	✓ Positiv	●
7012	Kawasaki Heavy Industries	11	✓ Positiv	●

---

## 2. Detailprofile der -Aktien

### VIRT – Virtu Financial | KI-Score: 14/15

**Business-Qualität & Burggraben:** Virtu ist ein algorithmischer Market-Maker – das Geschäftsmodell ist KI selbst. Das Unternehmen lebt von Millionen täglicher Micro-Transaktionen und proprietären Execution-Algorithmen, die kontinuierlich aus Marktdaten lernen. Der Datenvorteil wächst mit jeder verarbeiteten Order, und die Technologie-Infrastruktur ist für neue Wettbewerber kaum replizierbar.

**KI-Resilienz (14/15):** A=3 (IS KI-Infrastruktur), B=3 (reine Transaktionsmonetarisierung), C=3 (proprietäre Algo-Daten unersetzlich), D=2 (mittlere Kundenbindung), E=3 (FCF steigt mit Marktvolatilität). Virtu profitiert paradoxerweise von genau der Volatilität, die andere Aktien gerade belastet – der Tariff-Schock ist für Virtu ein Umsatztreiber.

**Technisches Setup:** Kurs bei ~46 USD. In Stressphasen wie dieser tendiert VIRT nach oben (Volatilitäts-Play). Der EMA200 (D1) liegt deutlich tiefer – Setup wahrscheinlich noch intakt. Einstiegszone: Rücksetzer auf 42–44 USD wären ideal; aktuell kann man auch bereits in Stärke einsteigen.

**Hauptrisiko & Invalidierung:** Regulatorische Eingriffe in den Hochfrequenzhandel (SEC/ESMA). Invalidierung unter 38 USD (technisch) oder bei sinkender Volatilität über mehrere Monate.

---

### MTZ – MasTec, Inc. | KI-Score: 11/15

**Business-Qualität & Burggraben:** MasTec baut die Infrastruktur, die Amerika für KI, 5G und erneuerbare Energien braucht – Stromleitungen, Telekommunikationsnetze, Pipelineinfrastruktur. Das Unternehmen profitiert vom Inflation Reduction Act und dem AI-Infrastruktur-Boom direkt und hat sein Backlog zuletzt auf Rekordniveau gesteigert.

**KI-Resilienz (11/15):** A=3 (Infrastruktur-Gewinner), B=3 (Projektbasiert), C=1 (kaum proprietäre Daten), D=2 (Regierungsverträge mittelstark), E=2 (FCF verbessert sich, aber volatil bei Projektverschiebungen).

**Technisches Setup:** ~336 USD. Bautitel sind tariff-sensitiv (Materialkosten). Prüfe Chart nach dem Schock sehr genau. Einstieg nur wenn EMA200 (D1) noch hält – zone um 300–315 USD wäre ideal.

**Hauptrisiko & Invalidierung:** Projektverzögerungen, Zinsanstieg (erhöht Kapitalkosten für Infrastruktur-Auftraggeber). Unter 290 USD aussteigen.

---

## **PRY – Prysmian S.p.A. | KI-Score: 13/15**

**Business-Qualität & Burggraben:** Prysmian ist der weltgrößte Kabelhersteller – und damit einer der größten strukturellen Gewinner der Energiewende und des KI-Infrastrukturbooms gleichzeitig. Seekabel für Offshore-Wind, Hochspannungskabel für Rechenzentren und Glasfasernetze: Prysmian ist buchstäblich die physische Grundlage für die digitale und grüne Transformation.

**KI-Resilienz (13/15):** A=3 (unverzichtbare KI-Infrastruktur – ohne Kabel kein Rechenzentrum), B=3 (Projektverträge, zum Teil dekadenlang), C=2 (Engineering-Know-how, aber kein Daten-Moat im klassischen Sinne), D=3 (Langzeitverträge, hohe Eintrittsbarrieren), E=2 (FCF stabil, kapitalintensiv).

**Technisches Setup:** Europäisches Listing (EUR). Tariff-Schock trifft EU-Aktien anders – prüfe aktuelles Chart-Setup genau. In Europa könnte der EUR/USD-Effekt die USD-Rendite beeinflussen. Einstiegszone: Rücksetzer auf ~95–100 EUR.

**Hauptrisiko & Invalidierung:** Rohstoffpreis-Volatilität (Kupfer!), Projektverschiebungen. Invalidierung unter 88 EUR.

---

## **HG – Hamilton Insurance Group | KI-Score: 11/15**

**Business-Qualität & Burggraben:** Hamilton ist ein Specialty-Versicherer mit Fokus auf komplexe Risiken (Cyber, Katastrophen, Marine). Das Management unter Pina Albo hat seit dem IPO Ende 2023 starke Underwriting-Disziplin gezeigt. Specialty Insurance ist strukturell wachsend und weniger KI-disrupted als Standard-Versicherung.

**KI-Resilienz (11/15):** A=2 (Mixed – nutzt KI fürs Underwriting, aber Kernprodukt ist nicht bedroht), B=3 (Per-Policy), C=2 (Specialty-Underwriting-Expertise), D=2, E=2.

**Technisches Setup:** ~30 USD, Smallcap-Bereich. Geringere Liquidität – Volume-Check wichtig. Einstieg auf Konsolidierung 27–29 USD.

**Hauptrisiko & Invalidierung:** Als junges, kleineres Unternehmen anfälliger für Großschadenereignisse. Unter 25 USD kritisch.

---

## **7012 – Kawasaki Heavy Industries | KI-Score: 11/15**

**Business-Qualität & Burggraben:** Kawasaki ist ein japanischer Rüstungs- und Industriekonzern mit starkem Auftragsbestand (U-Boote, Hubschrauber, Industrieroboter, Wasserstofftechnologie). Japan erhöht sein Verteidigungsbudget massiv – Kawasaki profitiert strukturell.

**KI-Resilienz (11/15):** A=2 (Mixed – Defense + Manufacturing + Robotics), B=2 (Mix aus Verträgen), C=2 (Engineering-IP), D=3 (Verteidigungsverträge = höchste Switching Costs), E=2.

**Technisches Setup:** JPY-Listing, USD-Umrechnung beachten. Japanische Rüstungstitel sind derzeit strukturelle Gewinner. JPY-Stärke bei Risiko-off könnte USD-Rendite drücken. Einstieg nach Yen-Volatilitäts-Check.

**Hauptrisiko & Invalidierung:** JPY/USD-Risiko, geopolitische Spannungen in Ostasien.

---

### 3. Marktlage-Einschätzung – 04. April 2026

Die Tatsache, dass trotz aller Vorfilter nur 5 Aktien auf der Sofort-Watchlist landen – und selbst diese mit erheblichen chart-technischen Vorbehalten – ist ein klares Signal: **Wir befinden uns nicht in einem Bullenmarkt-Umfeld.** Der Tariff-Schock vom 02./03. April 2026 hat innerhalb von 48 Stunden viele technische Setups beschädigt, die vor einer Woche noch einwandfrei aussahen. EMA200-Brüche und Kumo-Unterschreitungen dürften in der aktuellen Liste weit verbreitet sein – eine manuelle Chart-Verifikation für die ●-Kandidaten ist diese Woche **Pflicht, bevor du eine Position eingehst.**

Die Empfehlung für diese Woche lautet daher: **selektiv bis defensiv.** Keine neuen aggressiven Positionen aufbauen, bis sich ein Stabilisierungssignal (z. B. 2–3 Tage Erholung mit Volumen, Rückkehr über EMA200 beim S&P 500) zeigt.

Die ●-Aktien sind die Kandidaten für eine Watchlist mit Limit-Orders – nicht für sofortige Marktkäufe. In Ausnahmefällen wie VIRT, das von der Volatilität direkt profitiert, kann man bei definierten Rücksetzern vorsichtig agieren. Cash halten ist dieser Woche keine schlechte Position.